

Jahresabschluss 2018

des Betriebszweiges **Bestattungswesen** des
Eigenbetriebs Wirtschaftsbetriebe Lahnstein – WBL

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Allgemeines	3
Bilanz	4
Gewinn und Verlustrechnung	5
Anhang	
<u>Inhalt</u>	6
I. Angaben zum Jahresabschluss	7
A. Allgemeines	7
B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	7
C. Erläuterungen zur Bilanz	8
- Anlagennachweis	9
- Zusammensetzung u. Entwicklung Eigenkapital	13
- Zusammensetzung u. Entwicklung Rückstellungen	14
- Verbindlichkeiten Spiegel	15
D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	19
II. Sonstige Angaben	23
A. Leitungsorgane und Aufwendungen für den Werkausschuss	23
B. Entwicklung der Belegschaft	24
C. Sonstige Angaben	24
- Sonstige finanzielle Verpflichtungen	24
- Soll / Ist Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung	24
- Soll / Ist Vergleich Investitionen	25
- Entwicklung der Bestattungen	26
- Kreditaufnahmen	26
 Anlage	
Lagebericht	

Allgemeines

Der Eigenbetrieb Wirtschaftsbetriebe Lahnstein – WBL ist in vier Betriebszweige gegliedert. Es handelt sich hierbei um die Betriebszweige

Abwasserbeseitigung,
Bäderbetriebe,
Baubetriebshof,
und Bestattungswesen.

Für jeden dieser Betriebszweige wird vor Beginn eines Wirtschaftsjahres ein Wirtschaftsplan gemäß § 15 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) aufgestellt, der die Grundlage für die Wirtschaftsführung darstellt.

Für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ist ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht (§ 22 Abs. 1 EigAnVO). Gleichzeitig mit dem Jahresbericht ist ein Lagebericht zu fertigen (§ 26 EigAnVO).

Jahresabschluss und Lagebericht sind innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Wirtschaftsjahres aufzustellen und mit der Stellungnahme des Werkausschusses dem Stadtrat innerhalb eines Jahres nach Ablauf des Wirtschaftsjahres zur Feststellung vorzulegen (§ 27 EigAnVO).

Danach ist die Feststellung des Jahresabschlusses durch den Stadtrat öffentlich bekannt zu machen. Hierbei ist auf die öffentliche Auslegung der Unterlagen hinzuweisen.

Grundsätzlich bedarf es gemäß § 89 Abs. 1 Gemeindeordnung der Prüfung des Jahresabschlusses jedes Betriebszweiges durch einen sachverständigen Abschlussprüfer im Sinne des § 319 Abs. 1 Satz 1 des Handelsgesetzbuches. Ausnahmen hierzu regelt jedoch § 89 Abs. 5 GemO in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Landesverordnung über die Prüfung kommunaler Einrichtungen.

Demnach ist eine entsprechende Prüfung für die Jahresabschlüsse der Betriebszweige Baubetriebshof und Bestattungswesen nicht erforderlich, was auch von der Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Dr. Dornbach & Partner mit Schreiben vom 11.02.2008 erklärt wurde. Seit dem Wirtschaftsjahr 2010 wird daher für diese beiden Betriebszweige aus Kostengründen auf eine entsprechende Prüfung verzichtet.

Aktivseite				Stand 31.12.2017	Passivseite				Stand 31.12.2017
	€	€	€	€		€	€	€	
A. <u>Anlagevermögen</u>					A. <u>Eigenkapital</u>				
<u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>					I. <u>Stammkapital</u>	0,00		0,00	
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,51		1,51	II. <u>Allgemeine Rücklage</u>	1.111.200,87		1.038.218,01	
II. <u>Sachanlagen</u>					III. <u>Jahresgewinn (+) / -verlust (-) nach Verlustausgleich</u>	0,00		0,00	
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	1.542.594,53			1.498.265,81	<u>Summe Eigenkapital</u>	<u>1.111.200,87</u>	1.111.200,87	<u>1.038.218,01</u>	
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.003,62			7.178,12	B. Sonstige Rückstellungen		14.460,00	9.810,00	
3. Geleistete Anzahlung und Anlagen im Bau	<u>6.928,62</u>			<u>22.010,88</u>	C. <u>Verbindlichkeiten</u>				
	<u>1.558.526,77</u>	<u>1.558.526,77</u>		1.527.454,81	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00	
<u>Summe Anlagevermögen</u>		<u>1.558.528,28</u>	1.558.528,28	1.527.456,32	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.989,18		30.906,01	
B. <u>Umlaufvermögen</u>					3. Verbindlichkeiten gegenüber dem Einrichtungsträger	69.778,34		68.613,98	
I. <u>Vorräte</u>					4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>		<u>160,55</u>	
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		2.050,00		2.280,00	5. <u>Summe Verbindlichkeiten</u>	<u>78.767,52</u>	78.767,52	<u>99.680,54</u>	
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>					D. <u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>		1.958.810,76	2.010.040,98	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	23.523,82			33.934,42					
2. Forderungen an den Einrichtungsträger	1.579.137,05			1.594.078,79					
3. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>0,00</u>			<u>0,00</u>					
	<u>1.602.660,87</u>	<u>1.602.660,87</u>		<u>1.628.013,21</u>					
<u>Summe Umlaufvermögen</u>		<u>1.604.710,87</u>	1.604.710,87	<u>1.630.293,21</u>					
			3.163.239,15	3.157.749,53			3.163.239,15	3.157.749,53	

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018

		<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		333.081,14	326.991,60
2. Sonstige betriebl. Erträge		41.559,60	34.990,97
		374.640,74	361.982,57
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	14.591,52		24.218,26
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>103.659,16</u>	118.250,68	105.035,87
4. <u>Personalaufwand</u>			
a) Löhne und Gehälter	222.411,39		216.627,65
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	67.442,90		69.089,01
- davon für Altersversorgung: 17.961,16 €	<u> </u>	289.854,29	
5. Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		34.096,36	32.625,52
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		87.054,12	80.712,05
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	105,79
8. Zinsen und ähnl. Aufwendungen		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-154.614,71	-166.220,00
10. Sonstige Steuern		<u>370,55</u>	<u>465,55</u>
11. Jahresgewinn (+) Jahresverlust (-)		-154.985,26	-166.685,55
12. Verlustübernahme durch den Einrichtungsträger		<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
		<u>-154.985,26</u>	<u>-166.685,55</u>

Anhang Bestattungswesen 2018 (§ 25 EigAnVO)

Inhaltsverzeichnis

I. Angaben zum Jahresabschluss

- A. Allgemeines
- B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze
- C. Erläuterungen zur Bilanz
- D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

II. Sonstige Angaben

Leitungsorgane und Aufwendungen für den Werkausschuss

I. Angaben zum Jahresabschluss

A. Allgemeines

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 wurde auf der Grundlage der Regelungen der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung und der sinngemäß angewendeten Rechnungslegungsvorschriften des dritten Buches des Handelsgesetzbuches erstellt.

Die Formblätter nach der EigAnVO wurden für die Gliederung des Jahresabschlusses angewendet.

Soweit für Pflichtangaben ein Wahlrecht besteht, diese in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang darzustellen, sind diese Angaben im Anhang erfolgt.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Ausübung von Bewertungswahlrechten und der Einschätzung von Risiken wurde das Prinzip der Vorsicht angewendet. Ein Wechsel der Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen

Zugänge werden mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich Anschaffungskostenminderungen erfasst. In den Herstellungskosten sind keine Fremdkapitalzinsen gemäß § 255 Abs. 3 HGB enthalten.

Für abnutzbare Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden planmäßige Abschreibungen nach der linearen Methode pro rata temporis vorgenommen.

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis zu 800,00 € werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Umlaufvermögen

Die Vorräte sind grundsätzlich durch eine Inventur zum Bilanzstichtag erfasst. Die Bewertung erfolgte mit den letzten Einkaufspreisen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert bilanziert.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Aktivseite

Anlagevermögen

Die Summe der Bruttowerte (kumulierte Anschaffungs- und Herstellungskosten) und der kumulierten Abschreibungen je Anlageposten sowie die Zugänge und Abgänge des Wirtschaftsjahres ergeben sich aus dem Anlagennachweis, der wie folgt aussieht:

- Eigenbetrieb Bestattungswesen -

Anlagenachweis 2018

	Anschaffungskosten/Herstellungskosten				Abschreibung / Wertberichtigung				Restbuchwert		Kennzahlen	
	Anfangsbestand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2018	Anfangsbestand 01.01.2018	Zugang	Abgang	Endstand 31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017	Abschrei- bungssatz	Rest- buchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>												
Konzessionen, gewerbliche Schutz- rechte und ähnliche Rechte und Werte und Werten	12.810,54	0,00	0,00	12.810,54	12.809,03	0,00	0,00	12.809,03	1,51	1,51	0,0	0,0
	12.810,54	0,00	0,00	12.810,54	12.809,03	0,00	0,00	12.809,03	1,51	1,51	0,0	0,0
<u>II. Sachanlagen</u>												
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts, Betriebs- und ähnlichen Bauten	4.390.741,13	78.137,60	1.597,28	4.467.281,45	2.892.475,32	32.211,60	0,00	2.924.686,92	1.542.594,53	1.498.265,81	0,7	34,5
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	79.741,12	3.711,76	1.447,26	82.005,62	72.566,00	1.884,76	1.445,76	73.005,00	9.000,62	7.175,12	2,3	11,0
3. Fahrzeuge	146.341,66	0,00	0,00	146.341,66	146.338,66	0,00	0,00	146.338,66	3,00	3,00	0,0	0
	4.616.823,91	81.849,36	3.044,54	4.695.628,73	3.111.379,98	34.096,36	1.445,76	3.144.030,58	1.551.598,15	1.505.443,93	0,7	33,0
	4.629.634,45	81.849,36	3.044,54	4.708.439,27	3.124.189,01	34.096,36	1.445,76	3.156.839,61	1.551.599,66	1.505.445,44	0,7	33,0
<u>Geleistete Anzahlungen</u>												
Anlagen im Bau	22.010,88	1.794,95	23.805,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	22.010,88	0,0	0,0
	0,00	6.928,62	0,00	6.928,62	0,00	0,00	0,00	0,00	6.928,62	0,00		
	4.651.645,33	90.572,93	26.850,37	4.715.367,89	3.124.189,01	34.096,36	1.445,76	3.156.839,61	1.558.528,28	1.527.456,32	0,7	33,1

Immaterielle Vermögensgegenstände

1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten

Entwicklung:

Stand 31.12.2017	1,51 €
Abschreibung 2018	<u>0,00 €</u>
Stand 31.12.2018	1,51 €

Sachanlagen

1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten

	Stand 31.12.2017 €	Zugang €	Abschreibung €	Stand 31.12.2018 €
Grundstücke	1.051.592,43	0,00	1.597,28	1.049.995,15
Bauten und Außenanlagen	446.673,38	78.137,60	32.211,60	492.599,38
Insgesamt	1.498.265,81	78.137,60	33.808,88	1.542.594,53

Zu Zugang

Kapelle / Leichenhalle-Friedhof Braubacher Straße

Muslimischer Waschraum	23.805,83 €
------------------------	-------------

Außenanlagen-Friedhof Braubacher Straße

10 Urnenerdbodenkammern	10.484,27 €
5 Urnenwiesengräber	303,21 €
3 Urnenwände	<u>38.779,60 €</u>
	49.567,08 €

Außenanlagen-Friedhof Allerheiligenbergstraße

4 Urnenwiesengräber	242,57 €
Wasserzapfstelle	<u>4.522,12 €</u>
	4.764,69 €

Zu Abschreibung

Methode: linear

Sätze:	Kapellen/Leichenhallen	2,50%
	Urnenwände und Erdbodenkammern	6,67%
	Wasserzapfstelle	5,00%

2. Betriebs- und Geschäftsausstattung

	Stand 31.12.2017 €	Zugang €	Abschreibung €	Stand 31.12.2018 €
Fuhrpark	3,00	0,00	0,00	3,00
Betriebsausstattung	7.175,12	3.711,76	1.886,26	9.000,62
Insgesamt	7.178,12	3.711,76	1.886,26	9.003,62

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

		31.12.2018 €	31.12.2017 €
<u>1.Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen</u>			
Forderungen aus der satzungsmäßigen Erhebung von Friedhofsgebühren für Bestattungen abzüglich Einzelwertberichtigung	24.723,82 -1.200,00	23.523,82	33.934,42
<u>2.Forderungen an den Einrichtungsträger</u>			
Guthaben Sonderkasse 31.12.2016	1.538.114,10		
Einnahmen	574.481,93		
Ausgaben	2.112.596,03 -582.837,70	1.529.758,33	1.538.114,10
Übernahme ausgabewirksame Jahresverluste	32.570,94		
Endabrechnung Versicherungen	657,78		
Andere Wirtschaftsbetriebe	16.150,00	49.378,72	55.964,69
		1.579.137,05	1.594.078,79
<u>3.Sonstige Vermögensgegenstände</u>	0,00	0,00	0,00
		1.602.660,87	1.628.013,21

Zu Einzelwertberichtigung

Aus den Jahren 1999, 2004, 2006, 2009, 2010 und 2011 wurden 6 Gebührenforderungen zu 50 % einzelwertberichtigt, da deren Eingang zweifelhaft ist.

Entwicklung

	€
Stand 31.12.2017	1.400,00
Abgang/Zugang	- 200,00
Stand 31.12.2018	1.200,00

Zu Übernahme Jahresverluste

Die Jahresverluste sind wegen fehlender Eigenkapitalausstattung durch die Stadt Lahnstein auszugleichen:

Jahr	Jahresverlust	Bereits gezahlt	Forderung 31.12.2017
2001	239.509,41	208.310,54	31.198,87
2002	177.877,48	120.000,00	57.877,48
2003	133.806,63	133.806,63	0,00
2004	140.086,91	140.086,91	0,00
2005	148.134,67	168.893,00	-20.758,33
2006	169.093,47	169.093,47	0,00
2007	147.055,74	152.408,00	-5.352,26
2008	171.590,52	171.590,52	0,00
2009	185.305,39	185.305,39	0,00
2010	240.168,18	240.168,18	0,00
2011	201.963,06	211.204,00	-9.240,94
2012	Ausgabew. 240.894,36	240.894,36	0,00
2013	Ausgabew. 181.445,94	211.087,00	-29.641,06
2014	Ausgabew. 208.760,34	207.038,00	1.722,34
2015	Ausgabew. 178.858,71	161.100,00	17.758,71
2016	Ausgabew. 153.720,77	170.000,00	-16.279,23
2017	Ausgabew. 198.166,24	170.000,00	28.166,24
2018	Ausgabew. 172.119,12	195.000,00	-22.880,88
Insgesamt	3.288.556,94	3.255.986,00	32.570,94

Passivseite

Eigenkapital

Zusammensetzung und Entwicklung

	Stand 31.12.2017	Zuführung	Entnahme	Stand 31.12.2018
	€	€	€	€
Stammkapital	0,00	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Rücklage	1.038.218,01			
- Auflösung Altbestand Nutzungsrechte		55.849,00	0,00	
- Jahresergebnis		195.000,00	172.119,12	
- Verlustausgleich		17.133,86	22.880,88	
				<u>1.111.200,87</u>
	1.038.218,01	267.982,86	195.000,00	1.111.200,87

Zu Allgemeine Rücklage

Die Zuführung entspricht der Abschlagszahlung auf den geplanten Jahresverlust und dem Auflösungsbetrag aus Nutzungsrechten des Bestattungswesens, die vor Auslagerung aus dem Haushalt entstanden sind. Es handelt sich um den Auflösungsbetrag 2017 in Höhe von 55.849,00 €, der in 2018 erstattet wird. Nachfolgend ist eine detaillierte Auflistung hierzu.

Altbestand von Nutzungsrechten

vor der Auslagerung des Bestattungswesens aus dem Haushalt

Jahr	Auflösungsbetrag	Restbestand der Nutzungsrechte	Erstattung durch den Einrichtungsträger	
	€	€	€	zum
1998		1.918.475		
1999	112.705	1.805.770		
2000	107.221	1.698.549		
2001	113.334	1.585.215		
2002	111.334	1.473.881		
2003	114.316	1.359.565		
2004	109.290	1.250.275		
2005	102.168	1.148.107		
2006	99.748	1.048.359	99.748	31.12.2007
2007	97.140	951.219	95.674	31.12.2008
2008	94.331	856.888	91.440	31.12.2009
2009	91.322	765.566	92.665	31.12.2010
2010	87.896	677.670	87.896	31.12.2011
2011	84.527	593.143	84.527	31.12.2012

2012	80.913	512.230	80.913	31.12.2013
2013	76.362	435.868	76.362	31.12.2014
2014	71.712	364.156	71.712	31.12.2015
2015	66.487	297.669	66.487	31.12.2016
2016	61.055	236.614	61.055	31.12.2017
2017	55.849	180.765	55.849	31.12.2018
2018	49.283	131.482		
2019	42.580	88.902		
2020	35.636	53.266		
2021	26.362	26.904		
2022	17.208	9.696		
2023	5.525	4.171		
2024	4.073	98		
2025	98	0		

Zu Jahresgewinn/-verlust

Zusammensetzung:

Jahresverlust (-)/Jahresgewinn (+) vor Verlustübernahme	-154.985,26 €
Verlustübernahme/Zuschuss durch den Einrichtungsträger	<u>195.000,00 €</u>
	<u>40.014,74 €</u>

Im Berichtsjahr ist jedoch ein ausgabewirksamer Verlust in folgender Höhe entstanden:

Jahresergebnis (vor Verlustübernahme)	-154.985,26 €
+ Aufwendungen, die nicht zu Ausgaben führen	
Abschreibungen	34.096,36 €
- Erträge, die nicht zu Einnahmen führen	
Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungsposten	-240.463,16 €
+ Einnahmen, die keine laufenden Erträge sind	
Zuführung zum passiven Rechnungsabgrenzungsposten	<u>189.232,94 €</u>
Ausgabewirksamer Verlust/Gewinn	<u>-172.119,12 €</u>

Nach den Regelungen der EigAnVO ist im vorliegenden Fall der ausgabewirksame Jahresverlust durch den Einrichtungsträger auszugleichen.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

	Stand 31.12.2017	Inanspruchnahme/ 2018	Zuführung	Stand 31.12.2018
	€	€	€	€
Urlaubsansprüche	6.680,00	6.680,00	11.090,00	11.090,00
Überstunden	3.130,00	3.130,00	3.370,00	3.370,00
Ausstehende Rechnungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Insgesamt	9.810,00	9.810,00	14.460,00	14.460,00

Zu Urlaubsansprüche

Die Mitarbeiter hatten zum Bilanzstichtag noch Anspruch auf Gewährung von 57 (37 VJ) Urlaubstagen. Für die Berechnung der entsprechenden Rückstellung wurde zunächst der individuelle Jahrespersonalaufwand, bestehend aus Bruttogehalt, Arbeitgeberanteilen zur Sozialversicherung, Beiträgen zur Zusatzversorgungs-kasse und Beihilfen ermittelt. Dieser wurde, unter Zugrundelegung von 250 Arbeitstagen pro Jahr, anschließend für einen Arbeitstag ermittelt und mit der Anzahl der noch nicht genommenen Urlaubstage vervielfacht.

Die Vorjahresrückstellung wurde in voller Höhe in Anspruch genommen.

Zu Überstundenabgeltung

Die Mitarbeiter hatten zum Bilanzstichtag noch Anspruch auf Abgeltung von 109 (113 VJ) Überstunden aus dem abgelaufenen Wirtschaftsjahr. Die Berechnung der dafür gebildeten Rückstellung erfolgte analog derjenigen für den noch zu gewährenden Urlaub je Arbeitsstunde, wobei 7,8 Arbeitsstunden pro Arbeitstag angenommen wurden.

Die Vorjahresrückstellung wurde in voller Höhe in Anspruch genommen.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten zum 31.12.2018

	Gesamt 2018 €	mit einer Restlaufzeit von		
		bis zu einem Jahr €	mehr als einem Jahr €	mehr als fünf Jahren €
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.989,18	8.989,18	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber dem Einrichtungsträger	69.778,34	69.778,34	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamt	78.767,52	78.767,52	0,00	0,00

Zu Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Für den Betriebszweig Bestattungswesen wurden bisher keine Investitionskredite aufgenommen.

Zu Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die nachfolgend aufgelisteten Rechnungen lagen zum Ende des Wirtschaftsjahres oftmals noch nicht vor obwohl die Leistungserbringung dem Wirtschaftsjahr 2018 zuzurechnen war. Eine Begleichung ist in allen Fällen zu Beginn 2019 erfolgt, wie sich aus dem Erledigungsvermerk auch ergibt.

		<u>gezahlt:</u>
Zimmermann, Entsorgungsleistungen 12/18	141,32 €	15.01.19
Hoffeller, Tankrechnung 12/18	226,81 €	15.01.19
Höber, Planolith Pflaster Basan	1.060,77 €	15.01.19
Rhenus, Lava-Mischkörnung	248,96 €	10.01.19
Neugebauer, Ausfräsen von Wurzelstock	312,14 €	10.01.19
Meier, Speicher Stiebel	150,91 €	10.01.19
Kotinsky, Bohnenkamp Schlauch	8,93 €	10.01.19
Meier, Neoperl Universal / Kupferrohr	27,89 €	10.01.19
Globus, Mörtelkübel, Terrassenbesen	106,38 €	11.01.19
Zimmermann, Entsorgungsleistg. 12/18	1.468,03 €	03.01.19
Höber, Beton	43,25 €	21.01.19
Zimmermann, Entsorgungsleistg. 12/18	35,70 €	23.01.19
Vodafone, Handy Betriebsleiter 11/18	29,62 €	22.01.19
Vodafone, Handy Betriebsleiter 12/18	14,92 €	22.02.19
Sauer, kleinere Tiefbauarbeiten	4.941,80 €	25.03.19
	<u>8.817,43 €</u>	

Energie

Süwag, JVR Strom (FH 1)	6,09 €	15.01.19
EVM, JVR Wasser (FH 4)	124,66 €	02.01.19
EVM, Wasser 12/18 (FH 4)	17,00 €	02.01.19
EVM, JVR Wasser (FH 3)	24,00 €	20.02.19
	<u>171,75 €</u>	
	<u><u>8.989,18 €</u></u>	

Zu Verbindlichkeiten gegenüber dem Einrichtungsträger

	<u>2018</u>	<u>2017</u>
	€	€
Personalkosten (Beihilfe)	118,06	2.441,99
Sitzungsgelder	85,71	166,66
Anteil Telefonanlage	646,40	0,00
<u>für Betriebszweig Abwasserbeseitigung</u>		
Personalkostenerstattung Anteil Zentralabteilung	54.313,69	53.150,52
Anteil Büromaterial	272,26	352,97
Anteil Kopierkosten	662,69	741,50
<u>für Betriebszweig Baubetriebshof</u>		
Anteil Containerkosten IV. Quartal	68,27	77,77
NK Endabrechnung	2.146,51	2.586,57
Leistungen für das Bestattungswesen	11.464,75	9.096,00
	69.778,34	68.613,98

Rechnungsabgrenzungsposten

Entwicklung:

	€
Stand 31.12.2017	2.010.040,98
Zuführung	<u>189.232,94</u>
	2.199.273,92
Auflösung von Grabnutzungsrechte	<u>240.463,16</u>
Stand 31.12.2018	<u>1.958.810,76</u>

Die für die Benutzungsrechte an Grabstätten und für die Grabbegrenzungen erhobenen Gebühren werden in den passiven Rechnungsabgrenzungsposten eingestellt und über deren Laufzeit aufgelöst. Die Laufzeit beträgt für bis zum 31.12.2003 erworbene Grabnutzungsrechte in der Regel 25 Jahre und für ab dem 01.01.2004 erworbene Grabnutzungsrechte 20 Jahre sowie für Urnengrabstätten 15 Jahre. Die Grabeinfassungsgebühren werden seit dem 01.01.2008 nicht mehr erhoben.

Zuführung Rechnungsabgrenzungsposten

Friedhöfe

	Braubacher Straße	Allerheiligen- bergstraße	Am Aller- heiligenberg	Friedrichs- segn
	€	€	€	€
Doppelwahlgrab	12.470,65	4.993,39	1.650,65	0,00
Einzelwahlgrab	3.821,06	1.189,00	0,00	119,65
Reihengrab	1.872,00	1.872,00	0,00	0,00
Tiefgrab	19.042,22	22.860,39	1.586,21	1.658,85
Urnenwahlgrab	13.226,49	9.931,91	247,00	1.823,38
Urnen Reihengrab	2.528,00	1.896,00	0,00	0,00
Urnengrab Anonym	6.140,00	0,00	0,00	0,00
Urnenwiesengrab	3.684,00	3.070,00	0,00	0,00
Urnen Erdbodenkammer	9.230,00	5.538,00	0,00	0,00
Urnenwand Wahlgrab	41.187,09	0,00	0,00	0,00
Urnenwand Reihengrab	17.595,00	0,00	0,00	0,00
	<u>130.796,51</u>	<u>51.350,69</u>	<u>3.483,86</u>	<u>3.601,88</u>

Zuführung 2018 gesamt: **189.232,94 €**

Auflösung Rechnungsabgrenzungsposten

Friedhöfe

	Braubacher Straße	Allerheiligen- bergstraße	Am Aller- heiligenberg	Friedrichs- segn
	€	€	€	€
Doppelwahlgrab	33.688,60	14.618,00	1.900,90	774,29
Einzelwahlgrab	20.350,52	10.302,69	1.573,32	1.330,20
Reihengrab	8.218,27	4.118,24	793,62	656,34
Tiefgrab	30.159,01	17.541,61	2.513,39	959,61
Urnenwahlgrab	15.128,14	6.727,04	1.234,94	1.661,41
Urnen Reihengrab	2.484,86	1.316,18	540,07	588,23
Urnengrab Anonym	6.420,23	0,00	537,24	0,00
Urnenwiesengrab	4.996,35	1.781,49	0,00	0,00
Urnen Erdbodenkammer	6.772,07	2.895,25	0,00	0,00
Urnenwand Wahlgrab	20.464,63	0,00	0,00	0,00
Urnenwand Reihengrab	8.434,44	0,00	0,00	0,00
Gemeinsame Grabeinfassungen	7.533,89	56,23	913,40	478,46
	<u>164.651,01</u>	<u>59.356,73</u>	<u>10.006,88</u>	<u>6.448,54</u>

Auflösung 2018 gesamt: **240.463,16 €**

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

1. Umsatzerlöse

Zusammensetzung:

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Erträge aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungsposten	240.463,16	236.226,76
Rückerstattung Grabeinfassung	0,00	0,00
Bestattungsgebühren	58.505,00	58.151,00
Gebühren für die Benutzung der Leichenhallen	13.164,00	12.697,00
Gebühren für die Benutzung der Friedhofskapellen	12.110,00	11.830,00
Genehmigungsgebühren für Grabmalerrichtungen	3.654,00	2.784,00
Gebühren für Bestattungsgenehmigungen	4.596,68	4.460,84
Wegebenutzungsgebühr	0,00	0,00
Sonstige Gebühren	588,30	842,00
	333.081,14	326.991,60

Zu Erträge aus der Auflösung des passiven Rechnungsabgrenzungsposten

Vergleiche hierzu die Tabelle auf der vorherigen Seite.

2. Sonstige betriebliche Erträge

Zusammensetzung:

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Pflege der Kriegsgräber und Zuweisung für den Judenfriedhof	13.348,00	13.348,00
Ertrag / Verlust aus Anlagenabgang	14.611,22	2.846,97
Ertrag aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	5.050,00
Periodenfremde Erträge	286,14	431,76
Personalkostenerstattungen	13.314,24	13.314,24
Erstattung Versicherung	0,00	0,00
	41.559,60	34.990,97

Zu Pflege der Kriegsgräber

Die Einrichtung hat die Instandsetzung und Pflege von 567 Gräbern im Sinne des § 1 Abs. 1 Gräbergesetz zu gewährleisten. Dafür hat sie im Jahr 2018 von der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) einen Pauschalbetrag in Höhe von 23,00 € je Einzelgrab erhalten.

Die Jüdische Gemeinde Koblenz erstattet für die Pflege des Judenfriedhofes einen Pauschalbetrag in Höhe von 307,00 €.

3. Materialaufwand

Zusammensetzung :

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Aufwendungen für Roh -, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	14.591,52	24.218,26
Aufwendungen für bezogene Leistungen	103.659,16	105.035,87
	118.250,68	129.254,13

Aufwendungen für Roh -, Hilfs- und Betriebsstoffe für bezogene Waren

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Material / Ersatzteile	1.339,68	5.039,77
Kraftstoffe	3.644,61	3.466,83
Gas	1.725,50	3.250,43
Strom	3.553,99	4.245,45
Wasser	4.327,74	8.215,78
	14.591,52	24.218,26

Aufwendungen für bezogene Leistungen

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Abfallentsorgung, Reinigung	25.835,63	25.595,18
Fahrzeug- u. Geräterepr.	7.565,48	18.583,54
Unterhaltung der Außenanlagen	63.019,07	59.995,30
Gebäudeunterhaltung	7.238,98	861,85
	103.659,16	105.035,87

4. Personalaufwand

Zusammensetzung :

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Löhne und Gehälter	222.411,39	216.627,65
Soziale Abgaben u. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	67.442,90	69.089,01
- davon f. Altersversorgung	(17.961,16)	(17.296,63)
	289.854,29	285.716,66

Löhne und Gehälter

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Entgelte Beschäftigte	217.761,39	216.627,65
Rückstellungen Urlaubsanspruch, Überstundenabgeltung, ATZ	4.650,00	0,00
	222.411,39	216.627,65

Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Soziale Abgaben	45.950,17	45.748,76
Beiträge zur Zusatzversorgungskasse	17.961,16	17.296,63
Berufsgenossenschaftsbeiträge	2.157,74	2.697,18
Beihilfen	1.373,83	3.346,44
	67.442,90	69.089,01

5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
€	€
34.096,36	32.625,52

Siehe hierzu auch den detaillierten Anlagennachweis auf S. 9.

6. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Zusammensetzung :

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Verwaltungskostenbeitrag	66.900,00	60.000,00
Verwaltungsaufwand	10.033,39	9.887,88
Betriebsaufwand	10.120,73	10.824,17
Neutraler Aufwand	0,00	0,00
	87.054,12	80.712,05

Verwaltungsaufwand

	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Anteilige Weiterberechnung Versicherungsbeiträge durch Einrichtungsträger	3.548,87	3.653,19
Anwalts- u. Gerichtskosten	0,00	0,00
Prüfungs-/Beratungskosten	0,00	0,00
Bürobedarf	2.189,18	2.181,46
Miete/NK Büroräume	2.546,51	2.986,57
Sonstiges Sitzungsgeld / Beiträge	1.748,83	1.066,66

	10.033,39	9.887,88
<u>Betriebsaufwand</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Niederschlagswasser	2.569,10	2.569,10
Datenverarbeitung	2.727,92	2.727,92
Telefon	1.478,24	755,85
Dienst- und Schutzkleidung, Gesundheitsvorsorge	1.916,14	1.793,88
Kfz-Versicherungen	1.329,33	1.246,77
Reisekosten, KM - Geld	0,00	1.630,65
Sonstiges	100,00	100,00
	10.120,73	10.824,17
<u>Neutraler Aufwand</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Periodenfremder Aufwand	0,00	0,00
Wertberichtigung auf Forderungen	0,00	0,00
	0,00	0,00
<u>7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Zinsen Sonderkasse v. Einrichtungsträger	0,00	105,79
Zinserträge Sonstige	0,00	0,00
	0,00	105,79
<u>8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Zinsen an den Einrichtungsträger	0,00	0,00
<u>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>-154.614,71</u>	<u>-166.220,00</u>
<u>10. Sonstige Steuern</u>	<u>31.12.2018</u>	<u>31.12.2017</u>
	€	€
Kfz-Steuer	370,55	465,55
<u>11. Jahresgewinn (+)/Jahresverlust (-)</u>	<u>-154.985,26</u>	<u>-166.685,55</u>

II. Sonstige Angaben

A. Leitungsorgane

Organe:

Stadtrat,
Oberbürgermeister,
Werkausschuss,
Werkleitung.

Oberbürgermeister:

Herr Peter Labonte

Werkleitung:

1. Werkleiter: Herr Thomas Becher
Techn. Werkleiter: Herr Jürgen Becker

Vertretung des Eigenbetriebs:

Die Werkleitung vertritt den Eigenbetrieb
gerichtlich und außergerichtlich.

Werkausschuss:

Der Werkausschuss setzt sich folgender-
maßen zusammen:

	Mitglieder	1. Stellvertreter/in	2. Stellvertreter/in
	CDU		
1.	Güls, Michael (Bankfachwirt)	Lauer, Johannes	Unkelbach, Uwe
2.	Schäfer, Ralf (Beamter)	Dr. Müller, Christian (bis 31.08.2018) Witt, Elmar (ab 13.09.2018)	Korn, Andreas
3.	Ferdinand, Christoph (Förster)	Unkelbach, Uwe	Lauer, Johannes
4.	Breitenbach, Klemens (Studiendirektor)	Scheeben, Melanie	Deus, Ralf
5.	Stoltefuß, Reinhard (Angestellter)	Schwamb, Hans-Georg	Peil, Karl Josef
	SPD		
6.	von Eyß, Richard (Betriebswirt)	Sanner, Kurt	Boller, Matthias
7.	Lui, Werner (Rentner)	Struwe, Ulrich	Laschet-Einig, Gabriele
8.	Oppenhäuser, Hermann (Beamter)	von Eyß, Andreas	Lambrich, Klaus
9.	Zapp, Michael (Beamter)	Fuß, Herbert	Löhr, Ute
	ULL		
10.	Kauth, Dirk (Soz. Vers. Fachangest.)	Kapp, Julian	Muno-Meier, Stefanie
	FBL		
11.	Wolf, Edi (Rentner) (bis 09.06.2018) Körber, Josef (Rentner) (ab 27.08.2018)	Göbel, Franz-Wilhelm	Körber, Josef (bis 26.08.2018) Hohl, Helmut (ab 27.08.2018)
	B 90/Die Grünen		
12.	Merkelbach, Ulrich (Ingenieur)	Schmidt, Gerhard	Niel, Jutta

	Beschäftigtenvertreter		
13.	Hoß, Winfried	Puggé, Sonja	
14.	Back, Thomas	Bauer, Detlef	
15.	Kupka, Damian	Blümel, Jens	
16.	Nengel, Rainer	Gierden, Heinz	
17.	Schmidt, Elmar	Schnabel, Jens	

Das Sitzungsgeld für den Werkausschuss beträgt 85,71 €

B. Darstellung von Belegschaft und Personalaufwand

Anzahl der Beschäftigten im Jahresdurchschnitt

	2018	2017
Werkleiter	2	2
Beamte	0	0
Beschäftigte (Zentralabteilung)	4	5
Beschäftigte (Betriebsbereich)	5	5
	11	12

Die Aufwendungen für die Beschäftigten der Zentralabteilung und die Werkleitung werden prozentual vom Betriebszweig Abwasserbeseitigung an die anderen Betriebszweige weiterbelastet.

C. Sonstige Angaben

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum Abschlussstichtag nicht.

Soll / Ist Vergleich Gewinn- und Verlustrechnung

	Plan	Ist	Abweichung
	T€	T€	T€
Umsatzerlöse	325	333	8
Sonstige betriebliche Erträge	27	42	15
	352	375	23
Materialaufwand	96	118	22
Personalaufwand	332	290	-42
Abschreibungen	30	34	4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	88	87	-1
Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1	1	0
	547	530	-17
Jahresergebnis	-195	-155	40

Soll / Ist Vergleich Investitionen

Investitionen

	Plan	Ist	Nicht aus- geschöpfte Plan- Ansätze	über- plan- mäßige Ausgaben	außer plan- mäßige Ausgaben
	T€	T€	T€	T€	T€
<u>Friedhof Braubacher Str.</u>					
Urnenwände	20.000	38.780	0	18.780	0
Urnenerdbodenkammern	8.000	10.484	0	2.484	0
Urnenwiesengräber	0	303	0	303	0
Errichtung einer Gerätehalle	35.000	6.929	28.071	0	0
Waschraum Musl. Best.	0	1.795	0	0	1.795
<u>Friedhof Allerheiligenbergstr.</u>					
Urnenerdbodenkammern	4.000	0	4.000	0	0
Urnenwiesengräber	0	242	0	242	0
Wasserzapfstelle	0	4.522	0	0	4.522
Geländer	8.000	0	8.000	0	0
<u>Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>	3.000	3.712	0	712	0
	78.000	66.767	40.071	22.521	6.317

Eine Kostendeckung der der Ausgabenverschiebungen war gegeben, da es sich um Ausgaben innerhalb der gleichen Anlagegruppen handelte, die gegenseitig deckungsfähig sind (§ 17 Abs. 5 EigAnVO).

Entwicklung der Bestattungen

Grabarten	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1. Reihengrab	23	30	21	14	11	12	6	15	15	10	3	3	3	6	7	8	4
2. Urnenreihengrab	15	18	8	9	3	5	3	3	6	7	6	3	3	10	5	0	8
3. Anonym. Urnengrab	32	18	17	22	11	18	6	4	10	6	5	6	6	4	8	4	10
4. Einzelwahlgrab	12	15	20	17	10	12	16	16	21	23	34	29	20	21	28	18	31
5. Doppelwahlgrab	27	40	32	36	25	22	19	20	17	14	14	13	22	21	20	15	12
6. Urnenwahlgrab	37	49	45	50	40	26	25	27	32	28	23	31	38	41	29	34	33
7. Einzelwahlgrab tief	73	75	60	58	37	48	33	34	24	11	7	10	9	12	13	9	10
8. Urnenwand / Reihe	0	0	0	0	9	9	7	6	5	7	14	7	6	7	11	10	14
9. Urnenwand / Wahl	0	0	0	0	12	6	15	16	16	27	27	26	26	29	31	31	40
10. Urnen Erdbodenk.	0	0	0	0	0	0	13	8	9	17	18	27	6	13	24	24	18
11. Urnenwiesengrab	0	0	0	0	0	0	14	16	12	22	13	23	13	16	17	15	10
10. Urnen in vorh.Gräber	0	0	0	0	25	28	24	26	21	17	12	28	16	15	13	24	15
insgesamt	219	245	203	206	183	186	181	191	188	189	176	206	168	195	206	197	205

Davon Urnen - Bestattungen	84	85	70	81	100	92	107	106	111	131	119	151	114	135	138	147	148
%	38,4	34,7	34,5	39,3	54,6	49,5	59,1	55,5	59,0	69,3	67,6	73,3	67,9	69,2	67,0	74,6	72,2
	135	160	133	125	83	94	74	85	77	58	57	55	54	60	68	50	57

Kreditaufnahmen

Für 2018 hat keine Kreditermächtigung bestanden. Es wurden auch keine Investitionskredite aufgenommen.

Für den Betriebszweig Bestattungswesen bestehen insgesamt keine Kreditverpflichtungen.

Lahnstein, Oktober 2019

Thomas Becher
Kaufm. Werkleiter

Jürgen Becker
Techn. Werkleiter